

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

31.1.1860 (No. 30)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 30.

Dienstag den 31. Januar

1860.

Bekanntmachung.

Wegen höchstbetrübenden Ablebens Ihrer Kaiserlichen Hoheit der verwitweten Frau Großherzogin **Stephanie** bleibt das Großherzogliche Hoftheater von heute an bis auf Weiteres geschlossen.
Karlsruhe, den 30. Januar 1860.

General-Administration der Großherzoglichen Kunstanstalten.

Bekanntmachung.

Nr. 1446. Am 27. v. M. wurde aus einem Privathaus mittelst Einsteigens eine goldene Damenuhr von kleiner Façon, silbernem Zifferblatt und römischen Zahlen entwendet.

Sie hat auf dem Anhängen ein kleines Bergkristalleinloch und wird auf der Rückseite aufgezogen.

Man warnt vor dem Erwerb und bittet um Fahndung. Karlsruhe, den 27. Januar 1860.

Großh. Stadts-Vericht.

v. Blittersdorff.

v. Hennin.

Bekanntmachung.

Nr. 1235. Fuhrmann Jakob Kehlhofer nebst dessen volljährigen Kindern, Karoline und Ludwig Kehlhofer von hier, Gefreiter im Großh. Leibgrenadierregiment, wollen nach Amerika auswandern. Etwaige Ansprüche an Genannte sind am **Montag den 6. Februar 1860**, Vormittags 10 Uhr, dahier anzumelden.

Karlsruhe, den 28. Januar 1860.

Großherzogl. Stadtsamt.

v. Neubronn. Schweizer.

Bekanntmachung.

Im Großh. botanischen Garten wird ein Arbeiter gesucht, welcher, nebst sonstigen Handarbeiten im Garten, einen gewöhnlichen Delanstrich zu behandeln und Farbe hiezu anzureiben versteht.

Karlsruhe, den 30. Januar 1860.

Großh. Garten-Inspection.

Mayer.

Versteigerung.

Nächsten **Dienstag den 31. Januar**, Nachmittags 2 Uhr, werden im städtischen Krankenhaus verschiedene abgängige Baumaterialien, als Defen, altes Eisen etc. und eine Waschmange gegen Baarzahlung versteigert, wozu Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28. Januar 1860.

Berechnung des städtischen Krankenhauses.

M. Erhardt.

Pforzheim.

Rübler-Holz,

eine Parthie, wird **Montag den 6. Februar**, Nachmittags 2 Uhr, gegen baare Zahlung versteigert auf dem Eisenwerk von Gebrüder **Benkieser**.

Pforzheim, den 28. Januar 1860.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 97 ist im Hinterhaus ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher nebst Antheil am Waschhaus, an eine kleine Familie von 2-3 Personen auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 161 ist ein Logis im Seitengebäude, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer, ferner im Hintergebäude 2 ineinandergehende Zimmer auf den 23. April zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 50 ist auf den 23. April d. J. ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz. Näheres im untern Stock. Ebenso ist in dem neu erbauten Hause in der Kronenstraße, nächst dem Friedrichsthor, ein Mansardenlogis, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere ebendasselbst.

Jähringerstraße Nr. 96, in der Nähe der Postdirektion, ist im vierten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

N. B. Nr. 1767. **Logisvermietung auf 23. April.** In schönster Lage — nächst der Kunsthalle — ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 6 Zimmern (wovon 4 nach der Straße gehen), nebst Küche, zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau von **J. Scharp**, Waldstraße Nr. 34.

imul.

imul.

5. Febr.

Glock

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

*Zuml. hng.
Sonntag
Louisant Dec.*

Zimmer zu vermieten.

Academiestraße Nr. 23 parterre ist ein großes, gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei ledige Herren mit oder ohne Kost auf den 1. März zu vermieten.

Zugleich werden einige Herren an einen guten und billigen **Kosttisch** gesucht.

Zimmer zu vermieten.

Borderer Zirkel Nr. 6 sind im untern Stock sogleich zwei freundliche Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, Eingang links.

Zimmer zu vermieten.

In einer schönen Lage, unweit der Kaserne, ist ein Zimmer im untern Stock, mit oder ohne Möbel, auf den 1. März zu vermieten und im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Laden und Wohnung zu vermieten.

Ein geräumiger Laden nebst Wohnung von 5 bis 8 Zimmern und ein großer Keller sind auf den 23. April zusammen oder theilweise zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 50 eine Stiege hoch.

Wohnung zu vermieten.

In der Nähe der Infanteriekaserne ist eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 8 bis 10 Zimmern auf den 23. April zu vermieten. Nöthigenfalls können auch noch einige weitere Zimmer dazu abgegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

Bei Unterzeichnetem ist eine sehr schöne Wohnung, für sich abgeschlossen im zweiten Stock, bestehend aus 6 Zimmern, nebst Küche (mit Gasleitung eingerichtet) 2 Mansardenzimmern, alles mit neuen Defen versehen, abgeschlossenem Trockenspeicher nebst Waschkammer, Dienstkammer, Keller und schönem Holzraum ic. ic., auf den 23. April d. J. zu vermieten.

Heinrich Fellmeth, Chocolate-Fabrikant.

Wohnungen zu vermieten.

Es sind zwei Wohnungen, die eine aus drei Zimmern, Küche, Keller ic., die andere aus Stube und Alkof, Küche und Keller bestehend, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße Nr. 6.

N. B. Nr. 1773. Logisvermiedung.

In schönster Lage (Sommerseite) ist eine elegante Wohnung, bestehend in 5 Zimmern (von denen 4 die Aussicht nach der Straße haben), Alkof, Garderoberraum, Küche nebst Speisekammerchen, 2 Mansarden ic., auf 23. April an eine stille Haushaltung zu vermieten durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Waldstraße Nr. 34.

*Schlageler. hng.
5*

*v. Friederich. hng.
Kopfschnitt. 68.
Schneid. für.*

*Zuml.
Dav. Hornburger.*

*Zuml. 2.
3. i. d. Fabr.
Kopfschnitt. Berlin*

Zuml.

*hng.
Horniglmann.*

hng.

Logis zu vermieten.

Ein freundliches Logis im zweiten Stock, 3 — 5 Zimmer enthaltend, nebst Küche, Keller ic., auf die Straße gehend, auf den 23. April beziehbar. Näheres Waldhornstraße Nr. 14 parterre.

Mühlburg.

Im Hause Nr. 162, gegenüber der Blume, ist eine elegante Wohnung mit 5 Zimmern im zweiten Stock, nebst allen übrigen Erfordernissen, auch mit etwas Garten auf den 23. April zu vermieten; auch könnte die Parterre-Wohnung abgegeben werden. Zu erfragen im Hause parterre bei A. Wildermuth.

Zimmergesuch.

Es werden auf den 1. oder 23. April zwei unmöblirte Zimmer für einen einzelnen Herrn zu mieten gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre B. entgegen.

Keller-Gesuch.

Es wird ein Keller zu mieten gesucht. Wo, sagt das Kontor des Tagblattes. **H. Jan. Meyer.**

Vermischte Nachrichten.

[**Dienst Antrag.**] Es wird sogleich ein braves Mädchen in eine kleine Haushaltung in Dienst gesucht. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 12.

[**Dienst Antrag.**] Es wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Kasernenstraße Nr. 3.

[**Dienstgesuch.**] Ein Mädchen, welches gut kochen, schön waschen und putzen, überhaupt den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Durlacherhorstraße Nr. 101 im Hinterhaus.

[**Dienstgesuch.**] Ein Mädchen, welches schön Kleider machen, weißnähen, bügeln und putzen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 14 im Hintergebäude.

Kellner-Gesuch.

Ein gewandter Kellner kann sogleich eintreten. Wo, ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsstelle.

In ein lebhaftes Engros- und Detail-Geschäft kann ein junger Mann mit guter Schulbildung und sauberer Handschrift eintreten. Adressen mit näheren Angaben sind auf dem Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Offene Lehrlingsstelle.

Für einen 15- oder 16jährigen jungen Mann mit der nöthigen Vorbildung ist eine Stelle als Lehrling in einem der größeren hiesigen Geschäftshäusern frei. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*Zuml.
hng.
unbegr.
Küche,
Hofung*

*3.
Sonntag.*

*hng.
v. Bodmer.*

Zuml.

hng.

hng.

hng.

hng.

*hng.
Kaffner,
z. Kopfschnitt.*

*Zuml.
Adressen für
A. Winter & Sohn.*

Sonntag.

*hng.
G. v. Haas.*

Stellenantrag.

Es wird sogleich ein Bursche als Hausknecht gesucht. Wo, sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellegefuch.

Ein junger Mann, der gut serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich als Bedienter eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 13 im untern Stock.

Verlorenes.

Am Sonntag Abend ging auf dem Wege durch die Wald-, Lange- und Rosernenstraße ein **Kinderpüppchen** verloren, um dessen Rückgabe in der Amalienstraße Nr. 20 gebeten wird.

Verkaufsanzeige.

Eine ganz neue, sehr gute Zither ist zu verkaufen; dieselbe kann bei Herrn Musiklehrer **Hamma** in **Ettlingen** eingesehen werden.

Kaufgesuch.

Es wird ein schon gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes **Regenfah** zu kaufen gesucht in der Amalienstraße Nr. 79 im zweiten Stock.

Kleider- und Möbel-Ankauf.

In der **Ritterstraße Nr. 12**, dem Museum gegenüber, werden **Kleider, Betten und Möbel** angekauft und dafür die besten Preise bezahlt.

Anzeige.

Ein junger Mann (Kaufmann) ist geneigt hiesigen verehrlichen Geschäftsmännern die Buchführung mit Fleiß und Redlichkeit gegen billiges Honorar zu besorgen, und wollen sich Reflectirende unter Chiffer A. im Kontor des Tagblattes gefälligst melden.

Anzeige.

Ein junger Kaufmann wünscht Unterricht sowohl in der doppelten Buchhaltung als auch in allen sonstigen Comptoirarbeiten zu geben und bittet hierauf Reflectirende sich unter Chiffer W. im Kontor des Tagblattes baldigst zu melden. Der Anfang kann gleich geschehen.

German, French, Russian, Spanish, Italian, Latin and Greek taught by

Albert Zittel,

sworn interpreter of the European languages, Zähringerstrasse, 74, second floor.

Mr. Albert Zittel, interprète juré et professeur de langues (Zähringerstrasse No. 74, au second) enseigne les langues française, allemande, anglaise, italienne, russe, espagnole, latine et grecque.

Il sig. **Albert Zittel**, interprete giurato e professore di lingue (Zähringerstrasse No. 74, al secondo piano) insegna il tedesco, il francese, lo spagnolo, il russo, l'inglese, il latino ed il greco.

Gänselebern

werden angekauft bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche an den verstorbenen Herrn Hofmusikus **Stahl** noch eine Zahlung zu leisten haben, werden gebeten, ihren Betrag seiner Wittwe, Langestraße Nr. 229, zu entrichten.

Pastille de Gomme,

engl. **Rock's, Drops** und **Peppermintäfelchen**, deutsche **Drops** und **Peppermintdrops** empfiehlt

C. Däschner.

Wachsstöcke,

schöne, gelbe, weiße und bunte, sowie **Tafel- und Kirchenkerzen** empfiehlt

Conradin Saagel.

Alpenschmalz

empfehl't billigt

C. Däschner.

Geflammte

Wolle und Baumwolle

auf Knäul zu **Kinderstrümpfen** empfiehlt in reicher Auswahl

Wilh. Himmelheber.

Gerissene **Erbfen, Linsen, Bohnen**, ganz grüne **Erbfen, Sunstgries** u. **Blummehl** empfiehlt

C. Däschner.

Schwarze Chibet, Alpine, Cachemire, Mousseline de laine, Orleans, Lustre, Ripps, Popeline, Sarège, Double-Sarège, Crêpe, Schwarze Châles und Long-Châles u. s. w. empfiehlt

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

2mal.

1mal.

1mal.

3. Montag

1mal
1/2.

1.

1.

1.

1.

1mal.
zum Krone in Müllburg.

1mal.

1mal.
Prof. Dr. M. Subert.

1mal.

1mal.

1mal.
jeden Samstag.

1mal.
Abk. in Aug. Nagemann.

1mal.

1mal.

1mal.

22. Febr.

14. März.

Inmul.

Cigarren.

Wir empfehlen von unserm Cigarren-Lager

zu 1 1/2 Fr. per Stück:

- La Cerecita,
- La Norma,
- La Evidencia,
- La Flor de Londres,
- La Punctualidad,
- La Preciosa Londres,
- La Victoria,
- Lord Wellington,
- Londre Habanna;

zu 2 Fr. per Stück:

- La Salvadora,
- Lord Byron,
- Semiramis,
- Imperadora,
- Cabanas y Carvajal,
- La Flor de Crespo,
- Constanzia,
- Marina,
- Casualidad,
- H. Uymann Regalia,
- Salvadora Primera;

zu 3 Fr. per Stück:

- Intimidad,
- La Flor de Crespo,
- La Britannia;

zu 4 Fr. per Stück:

- El Sol,
- Uymann,
- Magnolia;

zu 6 Fr. per Stück:

- La Kama,
- La Bella Union.

Zugleich bringen wir wiederholt unsere ausgezeichnete Kreuzer-Cigarre „La Corona“ in gefällige Erinnerung.

Bei Abnahme von 1/4 und 1/10 Kisten tritt eine entsprechende Preisermäßigung ein.

Arheidt & Comp.,

Langestraße Nr. 62,
gegenüber der Garnisonkirche.

5

h

Cabeliau,

Sols, Schellfische und Bricken bei **C. Däschner.**

Inmul.

Achtfarbige 6/4 breite Cattune

à 12 fr. per Elle

Inmul.

und **Poil de Chèvre**

in großer Auswahl empfiehlt

S. Guggenheim,

Nachfolger von L. Löw, Langestraße Nr. 22.

Vogelfutter

in gepufter Waare, als:

	pr. Sester 1 fl. 54 fr.	pr. Pfund
Hanffamen	8 fr.	
Sirsen, gelbe	10 "	
do. feine, weiße, pariser	14 "	
Canariensamen	12 "	
Rübenreps	14 "	
Magsamen	12 "	
Haberkerne	9 "	

Inmul.

J. Schollenberger
in Karlsruhe.

Das Leinwand-Lager

von

N. L. Homburger,

Langestraße Nr. 203,

empfehlte seine Assortimente
anerkannter guter Qualitäten.

Inmul.

**Bielefelder-, Hausmacher-, Leder-,
Böhmischer- und Irischer-Leinwand,
Gebild, Handtücher, Tischtücher,
Servietten, Taschentücher, Shir-
ting, fertige Hemden,**

alle Sorten

**Trills, Barchent, Kölsch,
Futter, Strohsack- und Packleine**
zu billigsten Preisen.

Nicht zu übersehen.

Im Kontor der Kaufmann **Julius Geisen-
dörfer Wittwe**, Langestraße Nr. 147 hier, werden
fortwährend **Oesterreichische 100 fl.-Loose,**
**Raffauer 25 fl. und Fürstliche 10 fl.-
Loose, Neuchâtel 10 und 20 Franken-
Loose, Anspach-Gunzenhauser 7 fl.-
Loose** zu äußerst billigen Preisen verkauft.

Inmul.

Schiller-Lotterie.

Loose, das Stück zu 1 fl. 45 fr., wer-
den abgegeben im

Inmul.

Geschäftsbureau von **W. Bitter,**
Herrenstraße Nr. 48.

3. n. 8. Fabr.



Nicht zu übersehen.

Gummischuhe nach jeder Größe, sowie auch alle Sorten Pantoffeln, Schuhe und Stiefeln von Glanzleder, Wachsleder und Zeug für Herren, Damen und Kinder werden außergewöhnlich billig verkauft. Auch werden täglich Gummischuhe reparirt bei

J. Ettlinger, Langestraße Nr. 137.

Interessante Neuigkeit!

So eben traf wieder ein:

Schlummer = Polka,

für Pianoforte mit Gesang

von

Ernst Beyer.

25. Auflage. Preis 18 fr.

Seit einem Jahr wurden hievon 12,000 Exemplare in Deutschland verkauft.

A. Vielesfeld'sche Musikalienhandlung.

Volksausgabe.

In unserem Verlage ist so eben erschienen und zu beziehen durch **A. Vielesfeld's** Hofbuchhandlung:

1001 Tag im Orient

von **Friedrich Bodenstedt.**

Dritte Auflage.

(3 Theile in 1 Band.)

33 Bog. 8. mit illustriertem Umschlag in Ton-
druck, geheftet Preis 1 Thlr., eleg. gebunden
1 1/2 Thlr.

Außer der fesselnden Schilderung der **morgenländischen Reisebilder** sind darin auch die reizenden **Lieder des Mirza Schaffy** **sämmtlich** (145) enthalten.

Königl. Geheime Ober- Hofbuchdruckerei
(R. Decker) in Berlin.

Tagesordnung der I. Kammer.

5. Sitzung

auf

Mittwoch den 1. Februar 1860,

Morgens 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Diskussion des Berichts des Forstmeisters von Rotberg über den Gesetzentwurf, die Aufhebung der Erläuterungen vom 18. November 1817 zu §. 96 der Accisordnung betreffend.
- 3) Diskussion der Berichte der Budgetkommission, die Rechnungsnachweisungen der Jahre 1856 und 1857 betreffend:

- a. des Abgeordneten v. **Chrismar** über jene
 - 1) des Staatsministeriums,
 - 2) des Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten;
- b. des Stadtdirektors **Grafen v. Hennin** über die des Justizministeriums;
- c. des Regierungsdirektors **Fromherz** über jene des Ministeriums des Innern;
- d. des Abgeordneten **Lauer** über jene der Badanstaltenverwaltung;
- e. des Freiherrn v. **Gemmingen** über die des Finanzministeriums und zwar die Abtheilungen I., II., III., IV., V., VII. u. VIII.;
- f. des Abgeordneten **Lauer** über die der Zollverwaltung;
- g. des Freiherrn v. **Göler** über jene des Finanzministeriums, insbesondere Titel IX. Eigentlich Staatsaufwand.

4) Berichte der Petitionskommission.

Tagesordnung der II. Kammer.

20. öffentliche Sitzung

auf

Dienstag den 31. Januar 1860,

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Verhandlung des Berichts des Abgeordneten **Hägelin**, den Gesetzentwurf, die Stempel, Sporteln und Taxen in Civilstaatsverwaltungs- und Polizeisachen betreffend.
- 3) Verhandlung des Berichts des Abgeordneten **Frick**, das Budget des Großh. Ministeriums des Innern für die Jahre 1860 und 1861 betreffend:
 - Tit. VI. Landesgestüt.
 - " IX. Kultus.
 - " X. Unterrichtswesen.
 - " XI. Wissenschaften und Künste.
 - " XII. Für Beförderung der Gewerbe und des Handels.
 - " XIII. Landwirtschaft.
 - " V. und XVIII. Wasser- und Straßenbau.
 - " XIX. Verschiedene und zufällige Ausgaben.

Notizen für Mittwoch 1. Februar:

- Karlsruhe, Berechnung des gr. Artillerieregiments: Düngerversteigerung: 2 Uhr Nachmittags.
 " gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung aus dem Nachlasse der Frau Staatsminister Klüber Wwe.: 9 Uhr Vormittags, Stephaniestraße Nr. 29.
 " Dierich, Gerichtsvollzieher: Fahrnißversteigerung des Fuhrmanns Kehlhofer: 9 Uhr Morgens im Rathhause.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

29. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	27" 8'''	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 4	27" 8'''	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 4	27" 7'''	"	trüb
30. Januar				
6 U. Morg.	+ 4	27" 4'''	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 4	27" 4,5'''	"	trüb
6 " Abds.	+ 3	27" 4,5'''	"	umwölkt

3. Montag
 1/2
 l.
 l.
 l.
 l.

1mal.

**Schwarze Thibets, Alepines,
Cachemirs, Paramatas,
Orleans und Crêpes,
Trauer-Châles**

und alle sonstigen Trauerartikel empfehlen zu billigen Preisen bestens

Leipheimer & Weeber.

1mal.

Empfehlung.

In dem Möbel- und Bettverkauf- und Verleih-Lokale von **Christian Dreher**, alte Waldstraße Nr. 30, ist fortwährend eine sehr schöne Auswahl folgender verschiedener **Möbeln** zum Verkauf und zum Verleihen aufgestellt, als: Chiffoniere, Schreibtische, Wasch-, Pfeiler- und andere Kommode, sehr schöne Thee-, Arbeits- und Spiel-Tische, große und kleine runde und viereckige Tische, Servirtische, Wasch- und Nachttische, Etagere, Sophas, Fauteuils, Stühle, Spiegel, Consoltische mit und ohne Marmorplatten, Bettlatten, Kleiderschränke, Küchenschränke, sowie eine große Auswahl größtentheils neuer Betten; auch werden Betten auf Bestellungen gemacht, sowie sehr schöne Bettfedern und Flaumen verkauft. Um geneigten Zuspruch bittet **Christian Dreher**, Möbelhändler.

2mal.

1mal.

Trauer-Stoffe

durch alle Rubriken werden, um auch damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben bei

Benedict Höber Jr.

Getauft:

- 29. Jan. Johanna Wilhelmine, Vater Karl Friedrich Stober, Locomotivführer.
- 29. " Karoline Wilhelmine Franziska Marie, Vater Adolf Müller, Sattler.
- 29. " Gustav Johann Friedrich Christoph Heinrich, Vater Heinrich Popp, Nagelschmiedmeister.
- 29. " Marie Luise Wilhelmine, Vater Wilhelm Rupp, Posamentier.

Gestorben:

- 29. Jan. Karl, alt 11 Monate 17 Tage, Vater Revisor Hoyer.
- 29. " Marie Brem von Esimen, Dienstmagd, ledig, alt 60 Jahre.
- 29. " Auguste, alt 1 Jahr 10 Monate, Vater Leitschneider Reimuth.
- 29. " Karoline, alt 7 Monate 6 Tage, Vater Kanzlei-assistent Weyer.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Schupp, Kfm. v. Willingen. Hr. Zeiger, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Neugert, Part. von Basel.
- Englischer Hof.** Hr. Baron v. Ufopoff a. Rußland. Frau v. Bochnal mit Tochter von Odessa. Hr. Graf von Monetto v. Corsika. Hr. Potter, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Schmitz, Kfm. v. Köln. Hr. Schiff, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Meuth, Kfm. v. Marseille. Hr. Mollé, Kaufm. von Leipzig. Hr. Brutner, Kfm. v. Grefeld.
- Erbprinzen.** Hr. Graf René de Cousen, Kais. franz. Legationssekretär mit Bedien. v. Paris. Hr. Tischtscherin, Rent. a. Rußland. Hr. Monelt, Fabr. mit Frau v. Köln. Hr. v. Bliffig, Rent. v. Achern. Hr. Rasborne, Rent. v. London. Hr. Mathieu, Rent. v. Rotterdam. Hr. Beckmann, Kfm. v. Mainz.
- Goldener Karpfen.** Hr. Dörfer, Part. v. Rusloch.

- Hr. Eppinger, Del. v. Stein. Hr. Birner, Mechanikus v. Eßlingen.
- Grüner Hof.** Hr. Pickford, Dr. und Hr. Balz, Prof. v. Heidelberg. Hr. Tischmacher, Part. v. Elberfeld. Hr. Hohenleitner, Part. v. Zweibrücken. Hr. Morath, Part. v. Remwath.
- Hôtel Große.** Hr. Huber, Kfm. v. Lindenberg. Hr. Gödecke, Kfm. v. Aachen. Frau v. Jacobowsky, Rent. und Hr. Schlobhauer, Lieutenant von Rizza. Hr. Bellesheim, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Günther, Kaufm. v. Köln. Hr. Rog, Kfm. v. Barmen. Hr. Rosenheim, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Goldschmidt, Kfm. von Offenbach. Hr. Deutsch, Kfm. v. Sieben. Hr. Bög u. Hr. Dypenheim, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Jäger, Kfm. v. Stuttgart.

In Privathäusern.

- Bei Ministerialrath Schmidt: Hr. Schmidt, Lehramtspraktikant v. Schwesingen. — Bei Notar Rommige Wwe.: Fräulein Krutina v. Wiesenbach. — Bei Oberlehrer Pirn: Fr. Block v. Sinsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.